

# Neustart von „Mathematik im Unterricht“

Karl Josef Fuchs

Anfang der 80er Jahre wurde die Zeitschrift *Mathematik im Unterricht* zur regionalen Fortbildung herausgegeben. Die Beiträge stammten von Mathematikprofessor(inn)en des Landes Salzburg und von Mitarbeiter(inne)n des Instituts für Didaktik der Naturwissenschaften der Universität Salzburg. Der inhaltliche Bogen reichte von Erfahrungen aus der Praxis für die Praxis einschließlich methodischer Betrachtungen und Anleitungen bis hin zu fachdidaktischen Beiträgen. Im Jahr 1993 erschien die (bisher) letzte Nummer (17) der Zeitschrift.

Fritz Schweiger und Hans-Stefan Siller initiierten 2008 einen Neustart der Zeitschrift als Online-Publikation ([www.mathematikimunterricht.at](http://www.mathematikimunterricht.at) ISSN: 1999-3072) in Kooperation mit der Pädagogi-

schen Hochschule Salzburg. Das Erscheinen des dritten Heftes zum Thema Bildungsstandards in Österreich möchte ich zum Anlass nehmen, um auf die neue Zeitschrift aus Mathematik-Fachdidaktik hinzuweisen. Inhaltlich wollen wir der ursprünglichen Philosophie eines breiten Themenspektrums treu bleiben. Neu ist, dass wir Kolleg(inn)en als Gastherausgeber für einzelne Nummern einladen werden.

Wir hoffen, dass uns Fachdidaktiker(innen) Beiträge zur Konstruktion von Unterrichtsvorlagen, zur (empirischen) systematischen Untersuchung von Rahmenbedingungen des Mathematikunterrichts oder Beispiele für praktische Unterrichtsgestaltung zur Begutachtung und Veröffentlichung zusenden werden.



Mathematik im Unterricht	
Newsletter 3	ISSN: 1999-3072 Oktober 2009
Inhaltsverzeichnis	
Stefan Götz und Jürgen Maaß (Hrsg.) Vorwort	1
Jürgen Maaß Politik und Standards	3
Stefan Götz und Jürgen Maaß Das österreichische Standards-Konzept in Bezug zu Lehrplan und Schulbüchern	27
Hans-Stefan Siller Testitems – Entstehung, Zweck und Rückmeldung	48
Hans-Stefan Siller und Karl Josef Fuchs Darstellen, Modellieren	66
Fritz Schweiger Rechnen und Operieren	85
Stefan Götz und Eva Sattlberger „Warum?“ – Erschließen, Argumente und Begründungen im Standards-Modell	96
Jürgen Maaß, Franz Schoberleitner und Franz Schöglhofer Nachdenken über den Inhaltsbereich „Variable, funktionale Abhängigkeiten“	122
Hans Humenberger Die österreichischen Standards M8 und der Inhaltsbereich Geometrische Figuren und Körper	141
Stefan Götz und Werner Peschek Festlegung von Bildungsstandards – aber was dann? – Versuch über ein Unterstützungssystem	162
Adressen der Autor(inn)en und Herausgeber	182